

Wien 6. 6. 14.

## Verehrte Styria!

Inhabe vor Ostern das erste Drittel  
 des Ms. für den 1. Band der Weltgesch. d. neuesten Zeit  
 abgeschrieben und seitdem das ganze übrige Ms. Die  
 Arbeit der Druckerei hat am 14. April begonnen. Gestern,  
 den 5. Juni habe ich den 7. imbrochenen Bogen erhalten  
 und imprimirt zurückgeschickt. Eine genaue Berechnung  
 der Zeit ergibt, daß in den 50. Bogen nur vor Mitte  
 April<sup>(10/15)</sup> bekommen werde, wenn der Satz in gleichem Tempo  
 fortschreitet. Sollte also von Seite des Verlags die Absicht noch  
 immer bestehen, den Band bis vor Weihnachten herauszubringen,  
 so müßte das Tempo nicht verdoppelt, sondern <sup>fast</sup> verdreifacht  
 werden. In solange mir das nur ganz unmaßgeblich

zu bemerken, weil es möglich ist, daß Sie in Ihnen  
anderen Geschäften zu viel zu tun haben, daß die  
Geschichte zurückstehen muß.

Mit besten Grüßen

Dr. R. v. Kralik

